

ROBERT SCHUMANN (1810-1856)

**Fantasiestücke für Klarinette und Klavier
op.73 (1849)**

Zart und mit Ausdruck
Lebhaft, leicht
Rasch und mit Feuer

JOHANNES BRAHMS (1833-1897)

**Sonate für Klavier und Klarinette Es-Dur
op. 120/2 (1894)**

Allegro amabile
Allegro appassionato
Andante con moto. - Allegro non troppo

CLAUDE DEBUSSY (1862-1918)

**Rhapsodie Nr. 1 für Klavier und Klarinette
(1909-1910)**

CARL MARIA VON WEBER (1786-1826)

**Grand Duo Concertant Es-Dur op. 48
J 204 (1816)**

Allegro con fuoco
Andante con moto
Rondo. Allegro

Clemens Trautmann, Klarinette
Cornelius Meister, Klavier

Clemens Trautmann, geboren 1977 in Braunschweig, studierte von 1995 bis 1999 bei Sabine Meyer und Reiner Wehle an der Musikhochschule Lübeck. An der Juilliard School New York setzte er seine Ausbildung bei Charles Neidich fort und erwarb den Master of Music.

Er ist erster Bundespreisträger bei „Jugend musiziert“ und erhielt den Hans-Sikorski-Gedächtnispreis für die herausragende Interpretation zeitgenössischer Musik. Daneben ist er Stipendiat der Studienstiftung des deutschen Volks und der Richard-Wagner-Stiftung. Sein Studium an der Juilliard School wurde gefördert durch das Gerd-Bucerius-Reisestipendium der ZEIT-Stiftung in der Deutschen Stiftung Musikleben.

Als Solist arbeitete er mit verschiedenen Orchestern und Dirigenten, darunter der Polnischen Kammerphilharmonie unter Wojciech Rajski, dem Orchester der Jeunesses Musicales und dem Niedersächsischen Landesjugendorchester; konzertierte auf Tourneen in Europa und trat u.a. beim Rheingau Musik Festival, den Festspielen Mecklenburg-Vorpommern, dem Braunschweiger Kammermusikpodium und dem New Yorker FOCUS! Festival auf.

Clemens Trautmann ist nicht nur als Klarinettist hervorgetreten: er erreichte erste Preise bei den Wettbewerben „Jugend forscht“ und „Alte Sprachen“, publizierte Essays und Kritiken und hielt musikwissenschaftliche Vorträge.

Cornelius Meister, geboren 1980 in Hannover, studiert nach Abschluss des altsprachlichen Gymnasiums seit Herbst 1996 an der Musikhochschule Hannover Klavier bei seinem Vater Konrad Meister. Er spielt außerdem Violoncello, Horn und Orgel und beschäftigt sich mit Improvisation sowie elektronisch erzeugter Musik.